

Einmal im Monat gibt es 2000 Mark für das Listing des Monats

Diese nicht einmalige Gelegenheit sollten Sie nutzen. Wie? Schicken Sie uns Ihr bestes selbst erstelltes Programm. Bei der Art des Programms sind wir nicht wählerisch.

Sie haben ein sehr gutes (Schieß-, Knobel-, Denk-, Action-, Abenteuer-)Spiel geschrieben: einschicken!

Sie verfügen über ein komfortables Disketten-Kopier-(Sortier) Programm mit einigen außergewöhnlichen Leistungsmerkmalen: einschicken!

Sie haben das Basic um einige sinnvolle Befehle erweitert: einschicken!

Sie arbeiten mit einem selbsterstellten Textverarbeitungsprogramm, einer eigenen Tabellenkalkulation, einem semiprofessionellen Datenverwaltungsprogramm: einschicken!

Sie zeichnen und konstruieren mit einem selbsterstellten Programm in hochauflösender Grafik: einschicken!

Wir freuen uns über jeden Beitrag. Aus den besten Listings, die veröffentlicht werden, sucht die 64'er-Redaktion einmal im Monat das »Listing des Monats« aus. Alle Listings, die im 64'er abgedruckt sind, werden mit 100 bis 300 Mark honoriert. Die genaue Vorgehensweise beim Einsenden von Listings ist in dem Beitrag »Wie schicke ich meine Programme ein?« in verschiedenen Ausgaben beschrieben.

Schicken Sie Ihr Listing an: Markt & Technik Verlag Aktiengesellschaft, Redaktion 64'er, Superchance: Listing des Monats, Hans-Pinsel-Straße 2, 8013 Haar bei München

Wettbewerb: Bewegte Grafik

Der klare Sieger des Blockgrafik-Wettbewerbs ist »White House« von Christoph Engelhardt. Wir gratulieren ihm zu seiner Prämie von 1000 Mark. Die Plätze 2 und 3 gingen an Nr. 11 (VW Golf) und Nr. 1 (Katzen). Sie erhalten jeweils 100 und 50 Mark. Unter den vielen Einsendungen, die uns bei der Auflösung des Blockgrafik-Wettbewerbs halfen, zogen wir Manfred Growe aus Hildesheim. Er erhält ein Jahresabonnement.

Der neue Wettbewerb

Das Thema:
Bewegte Grafik.
Der Preis: 1 000 Mark.

Die Anforderung:

Wir erwarten Bilder und Grafiken, in denen auf irgendeine Weise Bewegung vorkommt. Das kann zum Beispiel so etwas wie der Amiga-Ball oder ein rotierender, plastischer Körper sein. Ihrer Fantasie und Kreativität

sollen keine Grenzen gesetzt sein.

Ob Sie nun mit Sprites, Shapes und Interrupt-Techniken arbeiten, Grafiken »durchschalten« oder eine Bewegung ähnlich der bei Ballblazer erreichen — es ist (fast) alles erlaubt. Die einzigen Bedingungen sind: keine Blockgrafik und das Programm muß ohne jede Erweiterung auskommen, das heißt, sie muß auch für sich selbst ablauffähig sein (laden, starten und genießen).

Außerdem sollte die Grafik nicht mehr als 15 KByte umfassen (Packen ist erlaubt).

Schicken Sie Ihr Programm an:
Markt & Technik Verlag
Aktiengesellschaft
64'er Redaktion
Stichwort: »Bewegte Grafik«
Hans-Pinsel-Str. 2
8013 Haar bei München.

Einsendeschluß ist der 31. Juli 1986 (Datum des Poststempels).